

Fronleichnamsturnier in neuer Spielstätte ein voller Erfolg

Es war eine kleine Herausforderung für den Vorstand des Schachvereins - diese haben die Mitglieder aber in bester Manier gemeistert: Durch den Umzug des Fronleichnamblitzturniers von der Stadthalle in die Mensa der Gesamtschule Waltrop musste der Verein viel mehr in Eigenregie organisieren, konnte die Teilnehmer aber im vollsten Umfang überzeugen.

Wie sonst auch fanden wieder zahlreiche Mannschaften den Weg nach Waltrop um den Wanderpokal der Stadt, die Geld- oder Sonderpreise zu gewinnen. Unter den Spielern allein 10 Fideimeister, die wieder für die hohe Qualität des Wettkampfes standen. Sieger des Turniers ist die Elberfelder Schachgemeinschaft, die zuletzt in 2012 das Turnier gewinnen konnte.

Sehr erfreulich ist auch die Platzierung des Waltroper Teams, das mit Timo Sträter, Marius Eckert, Rolf Breidenbach und Daniel Dunsche sehr stark besetzt war. Die vier Waltroper schafften es auf den hervorragenden 10. Platz.

Neben den 21 Mannschaften beim Hauptturnier ist diesmal die hohe Teilnehmerzahl beim Jugendturnier hervorzuheben: Die Teams des SVW eingeschlossen fanden 16 Mannschaften den Weg in die Gesamtschule. Darunter auch 5 Schulfmannschaften

der Waltroper Schulen, die sich insgesamt sehr erfreulich schlugen.

Gelobt wurde auch die Turnierleitung, bestehend aus Eva-Maria Heitfeld und Marco Harde, die bestens durch das Turnier führten. Der Dank gilt auch an alle, die mit ihren Spenden den Verkauf von Speisen unterstützt haben.

Ausführlicher Bericht: www.schachverein-waltrop.de



Gute Ergebnisse

Die Teilnahme am Lünen Open war aus Waltroper Sicht sehr erfolgreich. Besonders freuen konnte sich Marius Eckert, der sich mit seinem Remis in der letzten Runde den zweiten Platz gesichert hat. Insgesamt holte Eckert stolze 7,5 Punkte in 9 Runden. Christoph Sehrbrock schaffte es mit 6,5 Punkten auf Platz 10, Andreas Winterberg wurde unter 104 Teilnehmern immerhin 12.

Wie sonst auch gewann der SVW den Platz für die Gastmannschaft mit den meisten Teilnehmern. Der Verein trat diesmal mit 19 Spielern an. Ein weiterer Ratingpreis ging nach Waltrop: Robert Neumann erhielt mit 4 Punkten einen kleinen Geldpreis.

Waltrop I steigt ab in Bezirksliga

Viel Spaß beim Jugendausflug hatten die 32 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Für sie ging es in diesem Jahr nach Lünen zum Bowling Point. Die besten Bowler wurden später am Lehnemannshof geehrt. Hier wurde noch gegrillt, gekickert, Fußball und Schach gespielt. Jugendleiter Andreas Winterberg freut sich über die rege Teilnahme: „So viele Kids hatten wir schon lange nicht mehr beim Jugendausflug.“ Auf der Homepage gibt es eine Bildergalerie!

